HOCHSCHULE KONSTANZ TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Vorlesung Systemmodellierung

HTWG Konstanz

Prof. Dr. Oliver Eck

eck@htwg-konstanz.de

Vorlesung Systemmodellierung



HTWG Konstanz

Lehrveranstaltung Systemmodellierung (SYMO)

- Organisatorisches
 - ECTS-Punkte: 5
 - SWS: 4 (Vorlesung: 2, Laborübung: 2)
 - 60 Stunden für Anwesenheit (Vorlesung und Übungen)
 45 Stunden für Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes
 45 Stunden für die Vorbereitung der Übungsaufgaben
 - 4,5 volle Stunden/Woche zusätzlich zu Vorlesung und Übungen
- Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten
 - Schein aus "Formale Methoden der Softwaremodellierung"
 - Schein aus "Systemmodellierung"
 - Bestandene übergreifende Prüfung

Lehrveranstaltung Systemmodellierung (SYMO)

- Qualifikationsziele
 - Denken in Modellen und Fähigkeit zur Modellbildung
 - Kenntnisse über die wichtigsten Techniken und Beschreibungen zur Modellierung von Systemen
 - Methodenkompetenz zur Modellierung von Systemen und damit zum Entwurf von Softwaresystemen

HTWG Konstanz

Bedienung von Modellierungswerkzeugen

Verfügbare Informationsquellen

- Lernplattform Moodle
 - https://moodle.htwg-konstanz.de
 - Inhalte
 - Vorlesungsfolien
 - Übungsblatt
 - Alte Klausuren
 - Termine
 - Sonstige Informationen

Vorlesungsinhalte

- Inhalt: Modellierung von Systemen
- Datenorientierte Modellierung
 - Entity Relationship Modellierung
- Algorithmische Modellierung
- Zustandsorientierte Modellierung
- Objektorientierte Modellierung ← Schwerpunkt
 - Unified Modeling Language (UML)
- Prüfung: benotete schriftliche Klausur, Dauer: 120 Minuten
 - Lehrveranstaltungsübergreifende benotete schriftliche Klausur mit "Formale Methoden der Softwaremodellierung"

HTWG Konstanz

Skript, Übungsunterlagen und Fremdsprachenlexikon erlaubt

Übungen in Systemmodellierung

- Software-Spezifikation durch Systemmodellierung mit Hilfe von Software-Tools
- Durchführung der Übungen alleine oder in Zweiergruppen
 - Keine Gruppen mit mehr als zwei Teilnehmern
- Einführung in Software-Tools
 - Einführung in das Tool durch Tutoren
- Bedingungen für Schein
 - Lösung aller Übungsblätter
 - Vorstellung und Erklären der Lösung
- Eigenlernanteil für Übungen notwendig
 - Übungsblatt 4 und 5 sind aufwendiger
- Abgabetermine siehe Terminplan in Moodle

Software-Tools in Übungen

- JERM
 - Entity-Relationship Modellierung
 - Übungsblatt 1, 2
- Petri-Netz-Editor
 - Petrinetz
 - Übungsblatt 3
- Visual Paradigm for UML
 - Objektorientierte Analyse und Design mit UML

8

Übungsblatt 4, 5, 6, 7

Spielregeln

- Kein Kopieren von Lösungen anderer Übungsteilnehmer
 - Aus eigenem Interesse, Übungen sind die beste Klausurvorbereitung
- Frühzeitige Absicherung, ob Lösungen korrekt sind
 - Jede Teilaufgabe sollte zuvor präsentiert werden
 - Eine Abgabe sollte "abgabereif" sein
 - Kein Verschieben der Bearbeitung der Übungsaufgabe auf Semesterende
- Bei Nichtteilnahme an Übungen bitte Bescheid sagen!

HTWG Konstanz

Klausureinsicht

Regelung

- Termin: erste Vorlesungshälfte
- Wunsch auf Klausureinsicht per Mail mitteilen bis Ende der zweiten Vorlesungswoche
- Ich teile die Termine für die Klausureinsicht dann anschliessend per Mail mit.

Tipps für Klausur

Tipps

- Umfang eines Themas in Klausur entspricht ungefähr Umfang in Vorlesung/Übung
- Vollständigkeit der Prüfungsaufgabe kontrollieren
- Bei Verständnisproblemen: fragen!
- Zeitmanagement
 - Anzahl Punkte entspricht ungefähr Anzahl Minuten
 - Uhr mitbringen, nicht jeder Hörsaal hat eine Uhr
- Blätter mitbringen und bereits zuvor Name und Matrikelnummer eintragen
- Jede Aufgabe auf neuem Blatt anfangen
- Multiple Choice: Punktabzug bei Fehlern

Gliederung der Vorlesung

- 1 Grundlagen
- 2 Datenorientierte Modellierung
- 3 Algorithmische Modellierung
- 4 Zustandsorientierte Modellierung
- 5 UML Strukturdiagramme
- 6 UML Verhaltensmodellierung
- 7 UML Vorgehensmodelle

HTWG Konstanz